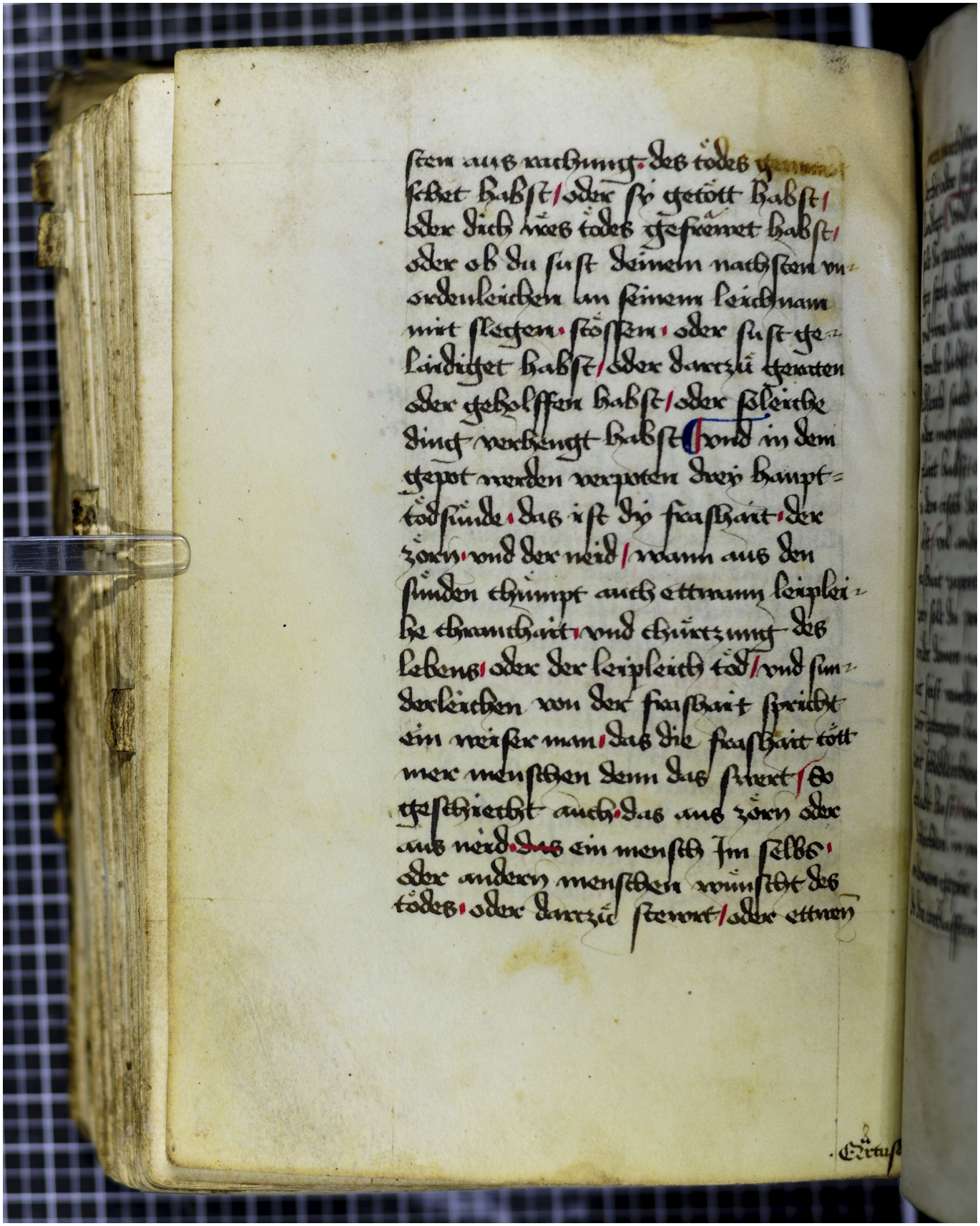
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=27053
Copyright: Herzogenburg, Augustiner-Chorherrenstift



stem aus rachung. des todes gewunt
sehet habst / oder so getott habst /
oder dich des todes gefreuet habst /
oder ob du sust deinem nachsten un
ordenleichen an seinem leichnam
mit slagen. stössen. oder sust ge
laidiget habst / oder darczu geraten
oder geholffen habst / oder sleiche
ding verhengt habst. Und in dem
gepot werden verpoten drey haupt
todsunde. das ist die freasheit. der
zorn. und der neid / wann aus den
sunden chumpt auch ettwann leiplei
che chranckheit. und churtzung des
lebens. oder der leipleich tod / und sun
derleichen von der freasheit spricht
ein weiser man. das die freasheit tott
mer menschen denn das swert / so
geschiecht auch. das aus zorn oder
aus neid. ~~das~~ ein mensch im selbs.
oder anderen menschen wunscht des
todes. oder darczu stewrt / oder ettwen

Virtus